



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

St. Claude.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

St. Claude.

St. Claude ist ein weitberühmtes Städtelein/nur 6. Meilen von Genff. ligt noch in der Graffschafft Burgund / aber bey den Savoyfchen Grenzen. Im Kloster allda werden St. Claudii/ des 24. Bischoffs zu Bisanz Reliquien / in einem Silbernen Ehrübelein verwahret/ gezeiget/ und sind vor Zeiten die Könige aus Frankreich hieher Wallfahrten gezogen. An. 1639. eroberten diesen Ort die Franzosen/ welche es hernach in die Aschen geleet.

Claus.

Das Münchs-Kloster Claus / ist nahend der Stadt Gandersheim/ an einem Berge/ der Clausberg genant/ unter des Fürstl. Braunschw. Wolffenbüttelischen Ampts Gandersheim Hoch- und Botmäßigkeit gelegen/ und von dem Herzogen zu Braunschweig in Honorem S. Georgii gestiftet worden.

Ein anderes Claus ist ein enger Paß und Schloß /an dem Wasser Steyer / in Ober-Oesterreich/ aber gegen der Obern Steyermarkt und dem Gebürg Pirn zu/ gelegen/ allwo man mit geringer Macht ein Kriegsvolk aufhalten kan.

Clausthal.

Clausthal ist eine Berg-Stadt in dem Fürstenthum Grubenhagen / dabey ein altes/ in dem Oberharzischen Gebürg gelegnes Berg-Werk/ welches An. 1016. schon soll seinen Anfang gehabt haben. Die Stadt ist orbauet in Form und Gestalt eines Creuzes/

in